

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 27 (1901)  
**Heft:** 41

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Auch eine „alte Geschichte“.

Es waren zwei Großstadtkinder, die hatten einander so gern,  
Er war wohl ein „Graf aus Ruhland“ und sie beim Brett ein Stern.  
Heut hatten sie ausgezeichnet in ihrem Boudoir soupir;  
Der Truthahn war ganz vortrefflich gesucht und tranchirt und servirt.  
Nun knuspern sie zum Dessert den allerfeinsten Konfekt,  
Es knallten auch lustig die Pfropfen, es schäumte so fröhlich der Seft.  
Er neigte zu ihr sich so traulich und sprach im Flüsterton  
Von all seinen russischen Gütern und von seiner dritten Million.  
Doch mählig wurde jezt schlaftrig trotz allem die minnige Maid:  
Es hatte der Graf so ein Pulver ihr in den Champagner gestreut.  
Und als nun schloß die Augen das „süße“ Brettelkind;  
Den „Schab“ ließ er ruhig schlafen und suchte nach Schäzen geschwind.  
„Du hast Diamanten und Perlen“, so sang er in spöttischem Ton,  
„Ade, du mein herziges Liebchen, ich mach' mich mit ihnen davon . . .“  
Es ist eine alte Geschichte, doch bleibt sie ewig neu:  
Nun fahndet nach dem Grafen die Kriminalpolizei!

### Humoristisches Preisrätsel.

**D**er beiden Ersten flinke Leiber  
Des See's blauie Flut durchzieh'n  
Judeßen fleiß'ge Bauernweiber  
Um Ützung sich der Dritten mühh'n.  
Das Ganze ist — rat' nicht zu lang —  
Ein Städtchennam' von gutem Klang!

Für richtige Lösungen dieses Rätsels seien wir für unsere Abonnenten folgende 6 Preise aus:

**Das Vorspiel des Lebens.** Erzählung von Frits Marti.  
**Albin Indergand.** Roman von Ernst Bahn.  
(Bei 3 Exemplare.)

Die Preise werden durch Los zugegeteilt.  
Publikation erfolgt in einer der nächsten Nummern des „Nebelspalter“, die Versendung sofort nachher.

### Corso-Theater, Zürich.

Abends 8 Uhr.

### Variété-Vorstellung

vollständig neues Programm.

**Mlle. Rousseau,** Sängerin.

**Les Aquilleras** spanische Tänze.

**Decaruso-Trio Excentr. Musicales**

**Les 4 Cliftons,** Kraft-Akrobaten.

**Cometes,** Kinder-Quartett.

**Miss Diana,** Spiegel- und Feuertanz.

**Edi Blum,** Humorist.

**Goltz Trio,** lebende Säulen.

**Jackley Roytons** Affen-Pantomime.

Preise wie gewöhnlich.

Sonntag 2 Vorstellungen 3½, 8 Uhr.

### Falkenstein-Zürich

### Hotel und Pension

Nächst Stadttheater und Corso

Tramstation: Stadelhofer Bahnhof

Schön möblierte Zimmer

Civile Preise

Restaurant im Parterre

Höfl. Empfehlung

J. Pfenninger-Arber.

### Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Pischke, Stabsarzt a. D. in Grossenhain (Sachsen) schreibt: „Dr. Hommel's Haematogen habe ich in zahlreichen Fällen mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Ausser bei kleinen Kindern wegen körperlicher Schwäche, sowie bei Erwachsenen nach schweren Krankheiten in der Rekonvalescenz, habe ich insonderheit bei schon grösseren, hochgradig blutarmen Kindern von 6—14 Jahren, u. A. bei meinem eigenen 8 Jahre alten Töchterchen, Ihr vorzügliches Präparat voll schätzen gelernt. Gerade bei den zuletzt genannten Fällen war die Wirkung bereits nach 5—6 Tagen geradezu überraschend. Der Appetit hob sich in ungeahnter Weise, und Fleischnahrung, die vorher mit Widerrissen zurückgewiesen worden war, wurde nun gern und reichlich genommen.“

Herr Dr. med. Pust, Stabsarzt in Posen: „Dr. Hommel's Haematogen hatte bei meinem durch Keuchhusten arg heruntergekommenen Kinde einen geradezu verblüffenden Erfolg. Die Esslust nahm täglich mehr und mehr zu, das Fleisch wurde wieder fest und die Gesichtsfarbe eine blühende.“ Depots in allen Apotheken.

### Briefkasten der Redaktion.



**Falk.** Mit Dank verwendet. — **L.** Der Schuß wird jetzt bald losgehen. Dann heißt's stillstehen im Feuer und die Erinnerung dazu ist aut. Dan! — **E. H. i. C.** War uns willkommen. Dan! — **R. K. i. B.** Wir immer gerne akzeptiert. Gruß! — **D. v. B.** Bald mehr, bald weniger, je nach Stoffantritt. In gewissen politischen Situationen läuft Alles auf die Post, um dem „Nebelspalter“ noch etwas einzufügen, daß er meistens schon weiß. Dann heißt's eben: Abwarten oder Rückzug! — **Hilarius.** Schön getroffen. Gruß! — **R. G. i. W.** Sind Sie ein naiver Mensch! Wo sollte denn England seine Verstärkungen hernehmen, da Kitchener bereits eine Anzahl „frischer“ Truppen retourniert hat, weil sie meistens von Taubheit so blind sind, daß sie nicht wissen, ob sie auf dem linken oder rechten Bein lahm gehen? Wir wünschen aber ein viel besseres Mittel für die Engländer, um den Transocean-Krieg schleunigst zu beenden: Sie sollen nur ihren König Edward gegen die Buren schicken, der ist ja in alter Welt wegen seiner unzähligen Eroberungen berühmt! ... — **H. M. i. Z.** Ein ganz anderes Sauschüsslein haben wir gehört: In einer Zürcher Wirtschaft wurde „Marlgräfler Sauf“ laut Inschrift am Tafel serviert, ½ Liter 50 Ct. (Natürlich Sauf vom See kostet nur 30 Ct.) Einer der Gäste entdeckt aber plötzlich das wohlbekannte Zeichen des Meilener Lieferanten an diesem Marlgräfler Tafel. Auf seinen Vorhalt an die Wirtin juckt sich diese dadurch aus der Tasche zu ziehen, daß sie — nicht etwa tot wurde — nein, daß sie behauptete, die Frau des Meilener Lieferanten sei eine — Marlgräflerin! — **F. G. i. U.** Wir haben nichts von Kälte gefürchtet bis jetzt. Sie müssen ein empfindlicher Herr sein, etwa wie jener Wagenführer des Oerliotner Tram, ein 20jähriger junger Mann, den wir schon im Herbstmonat mit Handschuhen ertrappeln! — **Verschiedenen:** Unonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

### Reithosen, solid und bequem,

**J. Herzog,** Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

### Seiden-Fahnen

Adolf Grieder & Cie., Zürich

### Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

### Künstlerhaus Zürich.

VIII. Serie (22. September bis 23. Oktober)

### Kollektiv-Ausstellung

von

### Schweizer Künstlern

in Paris:

**Breslau** **Grasset**  
**Poetzsch** **Ranft**  
**Vibert** **Valloton**

Täglich geöffnet 86/4  
Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

### Fechtboden-Artikel

Mensur- und Parade-Ausstattungen,  
Couleure und sämtliche  
Dedikations-Gegenstände  
fertigt als Spezialität

**Emil Lüdke,** vorm. Carl Hahn & Sohn,

**JENA 4**

älteste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik  
Deutschlands. 90-26  
Cataloge gratis. — Goldene Medaille.

### Papier-Servietten

in Seiden, Damast, gerippt, Leinen und japanischen Mustern, sowie Torten-, Platten- und Tischdeck-Papiere, liefert sauber, rasch und billig

64-10

**Fr. Schalk,** W. Kassebeer's Nachf.  
Kreuzlingen (Thurg.)

Muster auf Verlangen zu Diensten.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leicht-verdaulichen Eisenpräparat bereite Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung.

Förderst gutes Aussehen gesunden Teint  
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebräuchsanweisung zu haben in sämtlichen Apotheken und Drogerien. (H 4700 Y) 91/8

### Vorzügliche Bezugsquelle

für Hotels und Restaurants.

Geröstete und rohe

### Cafés

in grosser Auswahl.

Feinstes  
**Schweinefett, Konserven,**  
**Teigwaren, Dürrobst,**  
**Salatöl etc.**

Bitte Preisliste zu verlangen.

**W. Kopfmann, Basel.**



vom Verfasser Spezial-Arzt Dr. Rumier in Genf Nr. 236. — Vom gleichen Verfasser ist erschienen: „Die durch Ansteckung entstandenen 44/100

Für 2 Fr. Brutto franko zu bezahlen.

heilen und deren radikale Heilung, prägekrönt, einzeln geschrieben. Gelehrte und Erfahrungen berühmtes Werk, bereitgestellt in mehreren fremden Sprachen über setzt, über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich braucht keiner Rathgeber u. Sicherheit. Weg weiser Heilung bei Geschlechts-Nerven-schwäche, Folgen nervenzerrütteten der Gewohnheit u. allen sonst geheimen Leiden.

## Wiesbaden

### Herbst-Aufenthalt Villa Suisse

Nächst Kursaal und Kochbrunnen

Comfortables Haus  
Neu eingerichtet

79-6 Familien-Pension — Ludwig Bahlsen  
2 Abeggstrasse 2

heilen und deren radikale Heilung ohne Quecksilber! — Von unschätzbarem gesundheitlichen Nutzen, da gar Mancher sich selbst und Andere vor Elend und Siechtum bewahren wird — unentbehrlich für jeden deartig Erkrankten. — Für Fr. 1.80 in Briefmarken erfolgt Franko-Zusendg.



60 Bahnhofstrasse 60 — Herren-Maass-Geschäft

### Kleine Familie.

Orig. Broschüre vers. geg. 20cts-Marke S. P. Zürich-Enge, postlagernd.

### Frauenschutz.

Photos für Kunstreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung, Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10, Bücher in allen Sprachen. 78-12 R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Par.s.

75/26



### „Out o'Sight“

Mäuse- und Rattenfallen.  
Weltbekannt! Praktisch! Billig! Unbedingter Erfolg!  
(Höchster Verdienst für Wieder-Verkäufer).  
Überall zu haben.

Ed. Schwarz, Generalvertreter, Basel, Grellingerstrasse 78

## Briefmarken

An- und Verkauf.  
Preisliste 86  
sende gratis.



Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich

### Act-Modell-Studien

Photographische  
Naturlaufnahmen,  
weibl., männl. und  
Kindermodelle für  
Maler, Bildhauer.  
Neustees in Ste-  
reoskopien, Chrom-  
sonetten, eleg. und  
chic. Muster send.  
gegen Einsendg. v.  
3,5 u. 10fr. Für Nicht-  
konv. folgt Betreff. retour.

Kunstverlag Bloch, Wien I,  
Kohlmarkt 8.



69-62

### Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme  
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.  
per Dutzend 72-52

Aug de Kennen,  
Zürich I.

### 420 Deklamationen

neueste, lustige, urhige, drollige, ulkige,  
70-3 Preis Fr. 6.— (H 3289 Q)  
Adresse: Postfach 2888 St. Gallen.

### Emmentaler Käse I<sup>a</sup> und II<sup>a</sup> Qualität Saanen-Käse am Stück oder gerieben, für Suppen, Maccaroni, Risotto etc. 401-13

Rahmkäschchen und Tilsiter  
in kleineren oder grösseren Posten empfiehlt in bester Qualität und zu billigsten Preisen

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich III.

## Baugeschäft, Chalet-Fabrik

CHALET-BAU  
von der einfachsten bis  
reichsten Ausführung.

Block- und 7  
Fachwerkbau.

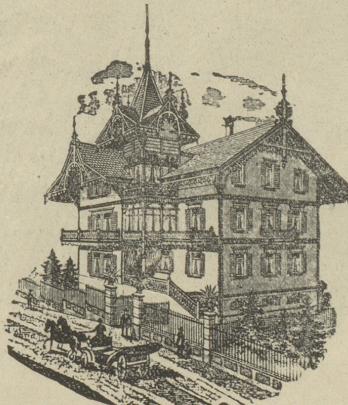
Jb. Huldi

Architekturbureau

BRUGG

(Kanton Aargau)

— Telephon. —



EXPORT und MONTAGE in alle Länder.